



Bei der Abstimmung über die Höhe des Wasserpreises sprach sich eine große Mehrheit der 65 Teilnehmer des Wasserbeschaffungsverbandes Oberveischede dafür aus, ihn mit 50 Cent pro cbm stabil zu halten. Die in 2011 abgeschlossen und in 2012 geplanten Bauarbeiten zur Modernisierung der Anlagen waren ein weiterer Schwerpunkt. Wassermeister Andreas Sabisch konnte unter anderem berichten, dass auch 2011 weniger als 65 Prozent der zulässigen Menge gefördert worden sei.